

Auch Mäuse bauen Nester!



© Heidi Kurz

Nicht nur Vögel, auch viele Kleinsäugetiere zeigen sich ausgesprochen geschickt bei der Herstellung komfortabler Ruhe- und Aufzuchtplätze. Dabei setzen die verschiedenen Tierarten auf unterschiedlichste Methoden und Orte, um ihre Nester zu bauen: von unterirdischen Kammern über versteckte Ruheplätze am Boden bis hin zu scheinbar absturzgefährdeten Unterkünften aus Gras in luftigen Höhen reicht die Palette.

Zu letzteren zählen die schwer zu unterscheidenden Kugelnester von Zwergmaus und Haselmaus. Wichtigstes Unterscheidungsmerkmal ist der Gesamteindruck des Nestes: Während die Haselmausnester auf Ast- oder Blattverzweigungen aufzuliegen scheinen, erwecken die Nester der Zwergmaus den Eindruck an dünnen Befestigungen zu hängen. Mehr Infos dazu gibt's auf www.naturbeobachtung.at!

Wer übrigens solch ein Nest findet, sollte es keinesfalls entfernen, denn auch scheinbar verlassene Nester werden oft noch genutzt. Besser ist es, das Nest aus verschiedenen Richtungen in seiner natürlichen Position zusammen mit der Umgebung zu fotografieren und auf naturbeobachtung.at zu melden. Damit helfen Sie uns, mehr über die Verbreitung von Haselmaus und Zwergmaus zu erfahren.

